

Medienmitteilung

Erster Prix NATURE geht an Solarpionier Bertrand Piccard und das Projekt „Solafrica.ch“

Heute Abend wurde an der NATUR Gala im Musical Theater Basel zum ersten Mal der Schweizer Prix NATURE für besondere Leistungen im Bereich Nachhaltigkeit verliehen. Gewinner in der Kategorie „Generation Zukunft“ ist Andres Wirz mit seinem Projekt „Solafrica.ch“, den Preis der Kategorie „Hoffnungsträger“ durfte der visionäre Solarpionier Bertrand Piccard im Namen seines Teams für das Projekt „Solar Impulse“ entgegen nehmen. Die glamouröse NATUR Gala mit ihren über 800 Gästen fand im Rahmen der NATUR 2010, dem grössten Schweizer Nachhaltigkeitsanlass, statt.

Basel, 12. Februar 2010

Die Spannung war gross, als das Saalpublikum der NATUR Gala heute Abend um 20.30 Uhr den Gewinner des Prix NATURE der Kategorie „Generation Zukunft“ wählte. Die Jury unter dem Vorsitz von Prof. Claus Heinrich Daub von der Fachhochschule Nordwestschweiz hatte aus zahlreichen KandidatInnen zwei Finalisten für den Schweizer Nachhaltigkeitspreis nominiert: Kai Pulfer mit seinem Projekt „Filme für die Erde“ und Andres Wirz mit seinem Projekt „Solafrica.ch“.

Projekt „Solafrica.ch“ gewinnt in der Kategorie „Generation Zukunft“

Die Wahl fiel auf Andres Wirz. Der 25-jährige Berner und sein junges Team fördern mit dem Projekt „Solafrica.ch“ Produktion und Verkauf von Solarlampen in Kibera, Kenia und schaffen damit Arbeitsplätze, Ausbildungsmöglichkeiten und Licht durch Solarenergie. Dieses nachhaltige Projekt bietet Hilfe zur Selbsthilfe und hat das Potenzial, durch den Know-How Transfer von der Schweiz nach Afrika nicht nur die Menschen in Kenia zu unterstützen, sondern auch die Jugendlichen in der Schweiz zu sensibilisieren. „Solafrica.ch“ gewinnt 10'000.- CHF Projekt-Unterstützung oder darf ein Jahr lang gratis einen Toyota Prius mit Hybrid-Antrieb fahren.

Bertrand Piccard wird „Hoffnungsträger für eine nachhaltige Schweiz“

Ebenfalls mit einem Prix NATURE ausgezeichnet wurde heute Abend der visionäre Solarpionier Bertrand Piccard. Für sein mutiges und wegweisendes Projekt „Solar Impulse“,

Hauptsponsor



Sponsoren



Medienpartner



Tourismuspartner

Klimaschutz

Kommunikationspartner

Trägerschaft



seinen Einsatz als Leitstern und Pionier für Cleantech und sein Wirken für den notwendigen Paradigmenwechsel in der Energiefrage, wurde er zum „Hoffnungsträger für eine nachhaltige Schweiz“ erkoren.

Prix NATURE: Ausblick 2011

2011 wird der Prix NATURE neben der „Generation Zukunft“ in den Kategorien „Unternehmen/Organisation/Medien“ und „Persönlichkeit“ verliehen.

Auf der Website www.prixnature.ch werden in einigen Wochen die Anmeldebedingungen, das Anmeldeformular und die Bewertungskriterien für den Prix NATURE 2011 veröffentlicht. Interessenten können sich mit einer E-Mail an prixnature@natur.ch wenden.

Kontakt für Medien:

ecos, Isabelle Flury, 079 430 52 38, isabelle.flury@ecos.ch

► Hintergrundinformationen Prix NATURE

Warum ein Prix NATURE?

Bis heute gab es in der Schweiz keinen Preis, der mit einer breiten Trägerschaft und zahlreichen Sponsoren aus der Schweizer Wirtschaft, den Kantonen und den nationalen Non-Profit-Organisationen, Leistungen und Projekte von Personen und Institutionen auszeichnet, die einen besonders nachhaltigen Weg eingeschlagen haben. Diese Lücke soll der Prix NATURE - Der Schweizer Nachhaltigkeitspreis schliessen.

Der Preis soll die Schweizer Bevölkerung für das Thema Natur- und Landschaftsschutz und nachhaltigen Konsum sensibilisieren und Organisationen, Unternehmen und Personen, welche aktiv zur Nachhaltigkeit beitragen und die Schweizer Gesellschaft zu nachhaltigen Denk- und Handlungsweisen motivieren, auszeichnen und motivieren.

Die Kategorien 2010

„Generation Zukunft“: Ausgezeichnet werden junge Menschen, die mit einem innovativen Projekt Mut zur Nachhaltigkeit gezeigt haben.

„Hoffnungsträger für eine nachhaltige Schweiz“: Ausgezeichnet werden Menschen und Projekte, die eine wegweisende Bedeutung für das Thema Nachhaltigkeit und damit Signalwirkung für die ganze Gesellschaft haben.

Die Trägerschaft des Prix NATURE

Eine breit abgestützte Trägerschaft mit 23 Mitgliedern aus der Schweizer Wirtschaft, den Kantonen und den nationalen Non-Profit-Organisationen verantwortet nicht nur den Prix NATURE sondern die gesamte NATUR Plattform für Nachhaltigkeit, die jährlich in Basel stattfindet und sich auf vielfältige Weise mit dem Thema Natur- und Landschaftsschutz und nachhaltiger Konsum auseinan-

dersetzt. Präsident ist Dr. Claude Martin, ehemaliger Generaldirektor des WWF International.

Die Mitglieder:

- Akademie der Naturwissenschaften Schweiz, Daniela Pauli
- Bio Suisse, Stefan Flückiger
- Bundesamt für Landwirtschaft, Reto Burkard
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Franz-Sepp Stulz
- Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Ruth Landolt
- Greenpeace, Paul Scherer
- JagdSchweiz, Marco Giacometti
- Kanton Basel-Landschaft, Abteilung Natur und Landschaft, Paul Imbeck
- Kanton Basel-Stadt, - Baudepartement/Stadtgärtnerei, Urs Leugger
- KBNL, Bertrand von Arx
- Max Havelaar-Stiftung (Schweiz), Martin Rohner
- Naturhistorisches Museum Basel, Christian Meyer
- Pro Natura, Urs Tester
- ProSpecieRara, Béla Bartha
- Schweizerischer Bauernverband, Heinz Hänni
- Schweizerischer Familiengärtner Verband, Walter Schaffner
- Schweizerische Vogelwarte Sempach, Matthias Kestenholz
- Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz, Werner Müller
- Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, Stefan Kunz
- Universität Basel, Institut für Natur-, Landschaft- und Umweltschutz, Andreas Erhardt
- VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Hubert Dietrich
- WWF Schweiz, Helene Sironi
- Zooschweiz, Tanja Dietrich und Olivier Pagan

Die Prix NATURE Jury

Eine hochkarätige Jury bestimmt, wer für den Prix NATURE nominiert und wer ausgezeichnet wird:

- Prof. Dr. Claus-Heinrich Daub, Fachhochschule Nordwestschweiz,
Leiter des Kompetenzzwerpunkts nachhaltiges Management (Vorsitzender der Jury)
- Tanja Dietrich, zooschweiz
Leiterin Kommunikation und Marketing Zoo Basel
- Maya Graf, Nationalrätin Grüne BL
- Dr. Ruth Landolt, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL,
Leiterin des Fachteams Publikationen
- Martin Rohner, Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)
Geschäftsleiter
- Hans Ruedi Schweizer, Ernst Schweizer AG, Metallbau
Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates
- François Turrian, APSO/BirdLife
Vice-directeur